

1921.

M.

Nov. 29.

Am Samstag d. 29. Nov. 1921
 brachen in der Gemeinde Wennigloh
 gegen 5. Uhr Sturzwitterung zum raschen
 Ueberfluthen der Luft, im Juli
 wurde der Anfang gemacht und
 am 10. Dez. Abends 6. Uhr wurde
 der Frost mit Hesse Luft fast gefriert
 wegen fast jätend Geruch beginnt der
 Seilzug, ab wurde ein großer Frost,
 ohne zu gehen, wegen ein jätend 15. Ab.
 die meisten müde, Wasser in den
 jätend piffende Töne man fallen Geruch.

Quelle:

Tagebuch: Kaspar Beiler